

## Start-Ziel-Sieg der Zuger



Die Mannschaft vom Unterverband Zug durfte den ersten KWK mit „nur“ noch 100 Wurf eröffnen. Sie zeigten eine kompakte Mannschaftsleistung und erreichten mit Zählresultaten von 743 bis 796 einen Holzschnitt von 772.40 Holz. Den Ausschlag gaben die beiden Topresultate von René Hagenbuch 784 und vor allem Zeno Annen 796.

Dieses Erste Resultat sollte bis zum Abend nicht getoppt werden, der UV Zug gewinnt also die Gruppe C und steigt ins B auf.

Leider musste sich die Ass. Jurasienne in diesem Jahr zurückziehen, sie sind aber dabei zu suchen wer sie im 2023 unterstützen könnte und wir hoffen, dass sie dann auch wieder mittun zu können.

Als damit zweite startete die Mannschaft der Ass. Vaudoise, da bei ihnen ein Spieler ausgefallen war, fehlte ihnen der Streicher. Das Wissen darum, dass jeder Wurf zum Endresultat zählen wird, war dann eine etwas grosse Hypothek, der UV VD erreichte am Ende einen Schnitt von 712.80 Holz und belegte damit den 5. Platz.



Der dritte startende Verband, der UV Genf konnte sich knapp vor den Waadtländern klassieren, mit den guten 792 Holz von Franck Burri erreichten sie 720.60 Schnitt. Damit konnten sie sich im 4. Rang klassieren.

Nun war die Reihe am UV Liechtenstein. Mit Resultaten von 724 bis 771 konnten sie sich den dritten Platz und damit die Bronzemedaille erkämpfen. Das Höchstresultat von 771 Holz steuerte Maria Schädler bei, mit ihren tollen Spickresultaten 225 Kranz und 208 Babeli Totalisiert sie 433 Holz Spick und sicherte sich damit den Spezialpreis.



Als letzter UV startete der UV Schwyz, wie am Anfang die Zuger zeigten auch die Schwyzer einen guten Wettkampf. Die beiden Spitzenresultate von Goran Bogdanovic 806 Holz und Anton Eberhard 803 Holz brachten die Schwyzer am Schluss auf einen Schnitt von 767.8 Holz, das bedeutete den Aufstieg ins B und die Silbermedaille.

Das Höchste Total ging mit 806 Holz an Goran Bogdanovic, das höchste Voll erzielte Anton Eberhard mit 388 Holz und Maria Schädler sicherte sich mit 433 Holz den Spezialpreis für den Höchsten Spick.

